

# Pressemitteilung

Januar 2012

Zur sofortigen Veröffentlichung

## **Allen&Heath präsentierte neues Digitalmischpultsystem und erweiterte ZED-Analogmischpultserie auf NAMM Show 2012!**

Auf der diesjährigen NAMM Show vom 19. bis zum 22. Januar 2012 in Anaheim im Bundesstaat Kalifornien gaben neue Produkte von Allen&Heath ihr weltweites Debüt. Zum einen wurde das neue Digitalmischpultsystem **GLD** vorgestellt und zum anderen die ZED-Analogmischpultserie der Marke um zwei Mischpulte, dem **ZED-16FX** und **ZED-18**, mit zeitgemäßen Features erweitert.

### **GLD**

GLD steht für ein benutzerfreundliches, kostengünstiges und skalierbares Digitalmischpultsystem von Allen&Heath. Es basiert auf dem erfolgreichen Konzept der Allen&Heath iLive-Serie und kann durch Ein- und Ausgangserweiterungen auf ein System mit bis zu 48 Ein- und 24 Ausgängen gerüstet werden.

Kernstück des Systems bildet stets das **GLD-80** Mischpult, das eine Effektsektion aus dem iLive-System bietet und 48 Eingangskanäle, 8 Stereoeffektreturns, 30 frei konfigurierbare Busse sowie 20 Mixgruppen dank leistungsstarker DSP-Chips sicher verarbeiten kann. Die Steuerung erfolgt über eine an eine analoge Bedienung angelehnte Kontrollsektion und einen farbigen 8,4" Touchscreen. Ein schnelles Anordnen der Ein- und Ausgänge auf die Fader ermöglicht hierbei ein einfaches Drag'n'Drop-Verfahren.

Das Pult bietet insgesamt 20 Kanalzüge mit Umschaltfunktion auf die insgesamt 4 möglich zu konfigurierbaren Layer. Jeder Kanalzug des Pults verfügt über einen Drehpoti, der die Steuerung von Funktionen wie Gain, Panorama und Aux-/FX-Sends wahrnimmt, ein LCD-Kanaldisplay mit freier Titel- und Farbwahl, ein 5-stelliges LED VU-Meter, einen Mute-, Select- und PFL/AFL-Schalter sowie einen 100mm Motorfader.

Das Pult bietet ohne zusätzliche Peripherie 4 Mic/Line-Eingänge, 4 RCA-Eingänge, 4 XLR-Ausgänge, 2 RCA-Ausgänge und digitale Ausgänge im SPDIF- sowie AES3-Format.

Zur Erweiterung der Ein- und Ausgangsmöglichkeiten fungieren die 19"-Geräte **GLD-AR2412** und **GLD-AR84**. Das sogenannte Main AudioRack GLD-AR2412 ergänzt das GLD-80 Mischpult um 24 XLR-Eingänge und 12 XLR-Ausgänge. Das sogenannte Expander AudioRack GLD-AR84 ergänzt es um 8 XLR-Eingänge und 4 XLR-Ausgänge. Im Maximum können 2 Expander AudioRacks GLD-AR84 zusammen mit einem Main AudioRack GLD-AR2412 an das Mischpult angeschlossen werden. Hierdurch können Systeme mit 28, 36 oder 44 Mikrofoneingängen geschaffen werden.

Alle Einheiten benutzen das proprietäre Allen&Heath dSNAKE-Protokoll und werden über ein Cat-5-Kabel mit dem GLD-80 Mischpult verbunden. Jede Verbindung kann so eine Strecke von bis zu 120 Metern problemlos bewältigen und ermöglicht die Ansteuerung der PreAmps in den Erweiterungsgeräten. Alle PreAmp-Einstellungen sind speicherbar.

Das Main AudioRack GLD-AR2412 ermöglicht darüber hinaus den Anschluss an ein Personal Monitoring System.

Das GLD-80 Mischpult bietet im Weiteren die Möglichkeit zur Aufnahme und Wiedergabe eines Stereosignals auf bzw. von einem USB-Stick. Optionskarten der iLive-Systeme für Dante, MADI, EtherSound und ACE können zur Mehrkanalaufnahme und -wiedergabe, FOH- und Monitoranwendung oder zur Verbindung mit einem iLive-System eingebaut werden.

„Unser Ziel war die Entwicklung eines Systems, das sowohl dem professionellen als auch dem semiprofessionellen Anwender eine einfache Bedienung ermöglicht. Die enormen Vorteile der Digitaltechnik sollen so einer breiteren Gruppe von Anwendern zugänglich werden. Hier denken wir insbesondere auch an die Verleihfirmen, Gebetshäuser und Übertragungsstätten, wo unsere Analogmischpulte der GL-Serie seit Jahren gerne genutzt werden.“, kommentiert Glenn Rogers, Managing Director bei Allen&Heath, das System. „GLD bietet eine hochwertige Signalverarbeitung mit fantastischen Klangeigenschaften. GLD steht für Anschließen und Loslegen dank des einfach aufzubauenden und flexiblen Systems.“

Das Digitalmischpultsystem GLD ist voraussichtlich ab Ende Februar 2012 in Deutschland erhältlich. Die unverbindliche Preisempfehlung für das Digitalmischpult GLD-80 beträgt 6543,81 Euro inklusive Mehrwertsteuer. Das Main AudioRack GLD-AR2412 wird zu einer unverbindlichen Preisempfehlung von 1783,81 Euro inklusive Mehrwertsteuer angeboten. Das Expander AudioRack GLD-AR84 wird mit einer unverbindlichen Preisempfehlung von 831,81 Euro inklusive Mehrwertsteuer verkauft.

### **ZED-16FX/ZED-18**

Die neuen Modelle ZED-16FX und der ZED-18 verfügen jeweils über 10 voll ausgestattete Monokanäle und 3 bzw. 4 Dual-Stereokanäle, um die Nachfrage nach mehr Kanälen in einem kompakten Mischpult zu erfüllen. Gemeinsam mit den anderen Pulten der ZED-Serie verfügen beide Mischpulte über einen USB-Send und Return für Recording-, Playback- und Effektanwendungen. Die 10 Mic/Line-Eingänge sind jeweils mit dem leistungsstarken, zweistufigem DuoPre PreAmp, dem 3-Band MusicQ Equalizer mit durchstimmbaren Mitten und einem 100mm Fader ausgestattet. Die Stereoeingänge besitzen einen 2-Band Equalizer und weitere Eingänge für zusätzliche Quellen. Die 4 Aux-Wege können von jedem Monokanal und Stereokanal beschickt werden. Der ZED-16FX verfügt zusätzlich über ein eingebautes Effektgerät mit TAP-Delay und einer Sampling Rate von 24 Bit und 48 kHz. Die 16 Effekte basieren auf den Effekten der Allen&Heath iLive-Serie. Die kompakten Formate der beiden Mischpulte sind einbaufähig in ein Rack.

„Der ZED-18 und der ZED-16FX sind bestens geeignet für viele unterschiedliche Anwendungen. Trotz des 19“-Formats haben wir es geschafft 10 Monokanäle in die Pulte zu packen und alle Stereokanäle zu behalten; im ZED-18 sind sieben Stereoeingänge inklusive des USB-Eingangs! Die Monitor- und Ausgangskonfiguration ist identisch zum ZED-14 und 12FX, wirklich nützlich sowohl für Live- als auch Studioanwendungen. Und die Pulte sind gebaut um lange einen perfekten Dienst zu tun.“, kommentiert Mike Griffin, Entwickler der ZED-Serie, die Produktneuheiten.

Beide Pulte werden mit Cakewalk's SONAR X1 LE Musikproduktionssoftware ausgeliefert. Somit kann der Anwender verschiedene Anwendungen für Livesound und Liveaufnahmen, Studioaufnahmen oder -mischungen einfach erledigen. Die Kombination aus ZED und Sonar erlaubt dem Anwender direkt einen Stereomitschnitt zu machen, einzelne Spuren aufzunehmen, oder Effekte als Plugin von Sonar zu nutzen.

Die Bauweise der ZED-Serie entspricht professionellen Standards. So werden sie beispielsweise mit Metallmuttern, einzeln verschraubten Potis und durchweg qualitativ hochwertigen Bauteilen, wie z. B. Neutrik XLR- und Klinkenverbindungen, gefertigt.

Beide Mischpulte sind voraussichtlich ab März 2012 in Deutschland erhältlich. Die unverbindliche Preisempfehlung für das ZED-16FX inklusive Mehrwertsteuer beträgt 730 Euro, die unverbindliche Preisempfehlung für das ZED-18 inklusive Mehrwertsteuer beträgt 605 Euro.

**Bilder (anbei):** ZED-16FX Front und gedreht, ZED-18 Front und gedreht mit Rackschienen, GLD Systemübersicht, GLD-80 Mischpult, GLD-AR2412 Main AudioRack, GLD-AR84 Expander AudioRack

- ENDE

---

### **Über Allen&Heath**

Seit dem Jahr 1969 entwickelt und produziert der britische Hersteller Allen&Heath professionelle Mischpulte für eine internationale Kundschaft in den Bereichen Livesound, Festinstallationen und Diskotheken.

### **Über Audio-Technica**

Seit mehr als 50 Jahren ist Audio-Technica ein weltweit führender Innovator im Bereich der Schallwandlertechnologien. Neben dem Design ist Audio-Technica insbesondere für die anspruchsvolle Fertigung von professionellen Mikrofonen, Funksendeanlagen, Kopfhörern, Mischern und Elektronikbauteilen bekannt. Mikrofone und Kopfhörer von Audio-Technica kommen unter anderem bei Katherine Jenkins, Metallica, Gwen Stefani, Linkin Park, The Pigeon Detectives, Ben Mynott und Eddie Halliwell zum Einsatz.

---

Für weitere Informationen bezüglich der Produkte bzw. Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Audio-Technica Ltd.

Marketing

Tel.: (06134) 25734 - 72

Fax: (06134) 25734 - 50

[marketing@audio-technica.de](mailto:marketing@audio-technica.de)

[www.audio-technica.de](http://www.audio-technica.de)